

**DI<sup>in</sup> Maria Patek, MBA**  
Bundesministerin für  
Nachhaltigkeit und Tourismus

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMNT-LE.4.2.4/0135-RD 3/2019

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)4112/J-NR/2019

Wien, 22. Oktober 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rainer Wimmer, Kolleginnen und Kollegen haben am 28.08.2019 unter der Nr. **4112/J** an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Kostenersatz für die Waldbrandbekämpfung in Hallstatt im August 2018 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- Gab es Gespräche oder Kontakte zwischen dem ehemaligen oberösterreichischen Landesrat Elmar Podgorschek und Ihrer Amtsvorgängerin bzw. MitarbeiterInnen Ihres Ressorts zum Thema des Kostenersatzes für die Waldbrandbekämpfung in Hallstatt im August 2018?  
a.) Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?
- Gab es Gespräche oder Kontakte zwischen dem oberösterreichischen Landesrat Wolfgang Klinger und Ihnen bzw. MitarbeiterInnen Ihres Ressorts zum Thema des Kostenersatzes für die Waldbrandbekämpfung in Hallstatt im August 2018?  
a.) Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?

Mir liegen keine Informationen darüber vor, dass es derartige Kontakte beziehungsweise Gespräche gegeben hätte.

**Zu den Fragen 3 und 4:**

- Wie oft wurde in den vergangenen fünf Jahren Kostenersatz gemäß den Bestimmungen des § 5 OÖ Waldbrandbekämpfungsgesetz bei Ihrem Ministerium beantragt?  
Bitte um Aufgliederung nach Jahren.
- Wie hoch war die Relation zwischen dem beantragten Kostenersatz und dem tatsächlich überwiesenen Kostenersatz in den Fällen gem. Frage 3?  
Bitte um Aufgliederung nach Fällen.

Fälle der letzten 5 Jahre	Jahr	Beantragt in Euro	Ausbezahlt in Euro
1. Fall	2015	7.899,00	Keine Auszahlung
2. Fall	2015	7.601,68	7.111,42
3. Fall	2015	2.503,77	Keine Auszahlung
4. Fall	2018	6.193,39	5.244,72
5. Fall	2018	5.096,99	3.714,84
6. Fall	2018	217.720,41	22.205,10

**Zu den Fragen 5 und 6:**

- In wie vielen Fällen gem. Frage 3 erhöhte sich bei Abschluss des Verfahrens die Höhe des Kostenersatzes gegenüber dem ursprünglich zuerkannten Kostenersatz?  
Bitte um Aufgliederung nach Jahren.
- In wie vielen Fällen gem. Frage 3 wurde gegen den ursprünglich zuerkannten Kostenersatz vom Antragssteller Rechtsmittel ergriffen?  
Bitte um Aufgliederung nach Jahren.

Bislang gab es nach den Entscheidungen des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus in den oben angeführten Fällen keine weiterführenden Verfahren bzw. Rechtsmittel.

DI<sup>in</sup> Maria Patek, MBA



